



Mechthild Rawert

Mitglied des Deutschen Bundestages
Sprecherin der Landesgruppe Berlin
der SPD-Fraktion

Berlin, den 12. Juni 2015

Die Landesgruppe Berlin der SPD-Bundestagsfraktion hat am 12. Juni 2015 den folgenden Beschluss gefasst:

Ehe für alle – „Geben Sie die Abstimmung im Deutschen Bundestag frei“

Wir fordern die CDU/CSU-Bundestagsfraktion und ihre Mitglieder der Bundesregierung auf, sich der Position der Bundesländer und der SPD anzuschließen und gemeinsam die Einführung des Rechts auf Eheschließung gleichgeschlechtlicher Paare umzusetzen. Wir appellieren an die CDU/CSU-Bundestagsfraktion, im Deutschen Bundestag das Stimmverhalten ihrer Mitglieder von Vorgaben der Fraktion freizugeben.

Wir Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten wollen gleiche Rechte für alle. Wir drängen deshalb auf den Abbau struktureller und tatsächlicher Diskriminierung aufgrund von Lebensweise oder sexueller Identität und haben insbesondere seit 1998 vieles erreicht. In diesem Sinne hat die Berliner Landesgruppe in der SPD-Bundestagsfraktion die im Koalitionsvertrag festgelegte Absicht, bestehende Diskriminierungen abzubauen, als gute Grundlage für die Regierungsarbeit der Koalition stets begrüßt.

Gleichgeschlechtliche Paare sind trotz des 2001 eingeführten Rechtsinstituts der eingetragenen Lebenspartnerschaft in zahlreichen Rechtsbereichen noch immer gegenüber der Ehe benachteiligt. Das Bundesverfassungsgericht hat in einer Reihe von Entscheidungen die Ungleichbehandlung von Ehe und Lebenspartnerschaft beanstandet, so etwa beim Ehegattensplitting und anderen steuerrechtlichen Fragen, bei der Sukzessivadoption oder der Hinterbliebenenversorgung. Gleichwohl existieren noch immer diskriminierende Rechtsfolgen aus dem Unterschied von Lebenspartnerschaft und Ehe, insbesondere das eingeschränkte Adoptionsrecht.

Die Ehe für alle findet in der Bevölkerung große Zustimmung. Dies zeigt den faktischen Wandel des Eheverständnisses, wonach in der Bevölkerung nicht mehr zwischen Ehe und Lebenspartnerschaft unterschieden wird. Die Ehe für alle findet im Deutschen Bundestag – auch bei Mitgliedern der CDU/CSU-Fraktion – breite Zustimmung. Wir appellieren deshalb an die Bundeskanzlerin, der Umsetzung nicht weiter im Wege zu stehen.

Berlin, den 12. Juni 2015

PRESSMITTEILUNG



Mechthild Rawert

Mitglied des Deutschen Bundestages
Sprecherin der Landesgruppe Berlin
der SPD-Fraktion

Fritz Felgentreu

Dr. Fritz Felgentreu, MdB

Ute Finckh-Krämer

Dr. Ute Finckh-Krämer, MdB

Eva Högl

Dr. Eva Högl, MdB

Cansel Kiziltepe

Cansel Kiziltepe, MdB

Klaus Mindrup

Klaus Mindrup, MdB

Mechthild Rawert

Mechthild Rawert, MdB

Matthias Schmidt

Matthias Schmidt, MdB

SW SCHULZ

Swen Schulz, MdB

Für Rückfragen
Mechthild Rawert, MdB
Sprecherin der Landesgruppe Berlin
der SPD-Bundestagsfraktion

☎ (030) 227.737 50
0172 445 09 56

📠 (030) 227.762 50

✉ berlin-lg.spd@bundestag.de
www.mechthild-rawert.de

PRESSEMITTEILUNG